

Betreff:

Mail der Bürgerinitiative Bökendorf vom 04.05.2014

Von: Keine weitere Stromtrasse in Bökendorf [<mailto:bi.boekendorf@gmail.com>]

Gesendet: Sonntag, 4. Mai 2014 12:29

An: Temme, Hermann | Stadt Brakel; Groppe, Johannes | Stadt Brakel

Betreff: AW: Unterschriftenlisten der BI Bökendorf

Sehr geehrter Herr Temme, sehr geehrter Herr Groppe,

vielen Dank für die Weiterleitung des BNA-Schreibens.

Auch wenn der Inhalt des Schreibens für uns als Bökendorfer, aber auch für den gesamten Kreis Höxter als zunächst positiv erscheint, teilt die BNA lediglich den Status „Antrag noch nicht bei der Bundesnetzagentur eingegangen“ mit. Insofern betrachten wir die Kommunikationspolitik von TenneT aber auch die der BNA nachwievor als äußerst fragwürdig. Auf diese Zeilen der BNA können wir uns als BI Bökendorf leider (!) nicht verlassen.

Daher unser Anliegen für die nächste Ratssitzung der Stadt Brakel am 20.5.2014:

Die BI Bökendorf möchte in dieser Sitzung um eine konkrete Beschlussfassung zur Stromtrasse SuedLink bitten. Konkret geht es darum, den in der Ratssitzung vom 13. Februar 2014 gefassten Beschluss zu konkretisieren bzw. eine klare ablehnende Haltung ohne Einschränkung zu erzielen. Aus dem Protokoll der damaligen Sitzung gehen folgende von TenneT zu leistende Punkte hervor: 1) Informationsveranstaltung der Bürger (KEINE Markt-Veranstaltung!), 2) Darstellung der Nachteile/ Risiken für Mensch und Natur, 3) Erläuterung von Kompensation der Betroffenen Informationen. Keiner der vorgenannten Punkte wurden bislang von TenneT, Land oder Bund erfüllt. Insofern liegt es nach unserer Ansicht auf der Hand, die durch den Kreistag am 10.4. und zwischenzeitlich auch von dem Rat der Stadt Marienmünster platzierten Signale der Ablehnung durch einen entsprechenden – nun uneingeschränkten – Ratsbeschluss der Stadt Brakel zu untermauern und diese Resolution der Fa. TenneT und der BNA zukommen zu lassen. Ferner ist es unserer Meinung nach erforderlich, dass der Rat entsprechende Vollmachten o.ä. für die unmittelbare Zeit nach der Wahl erteilt, um auch innerhalb des Stadt Brakel für den Zeitraum bis zu einer ersten konstituierenden Sitzung handlungsfähig (z.B. in Bezug auf juristische Angelegenheiten oder andere Entscheidungen im Zusammenhang mit SuedLink) zu sein.

Wir hoffen sehr, dass Sie unsere Bedenken teilen und danken Ihnen vorab für Ihren Einsatz und die Unterstützung. Bitte geben Sie uns kurzfristig Nachricht, falls unserer Anliegen bzgl. eines Antrags auf Ratsbeschluss schriftlich über den Bezirksausschuss Bökendorf oder über andere Wege platziert werden muss.

Herzliche Grüße aus Bökendorf sendet
im Namen der BI Bökendorf,
Christian Koch

Dr. Christian Koch
Höxterscher Weg 22
33034 Brakel-Bökendorf

P.S.: Ursula Grewe und Erwin Volkhausen erhalten eine Kopie dieser Mail auf dem Postweg.